

Erste Satzung zur Änderung der Studienordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Business Ethics und Responsible Management

Vom 8. März 2023

Aufgrund des § 36 Absatz 1 des Sächsischen Hochschulfreiheitsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Januar 2013 (SächsGVBl. S. 3) erlässt die Technische Universität Dresden die nachfolgende Änderungssatzung.

Artikel 1 Änderung der Studienordnung

Die Studienordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Business Ethics und Responsible Management vom 27. Februar 2019 (Amtliche Bekanntmachungen der TU Dresden Nr. 2/2019 vom 4. März 2019, S. 121) wird wie folgt geändert:

1. Die Anlage 1 wird wie folgt geändert:
 - a) Die Modulbeschreibung des Moduls Biodiversity Management and Sustainability erhält die aus dem Anhang zu dieser Änderungssatzung ersichtliche Fassung.
 - b) In der Modulbeschreibung des Moduls Nachhaltigkeitsberichterstattung wird die Angabe zu Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent wie folgt gefasst:
„Herr Prof. Dr. Remmer Sassen
remmer.sassen@tu-dresden.de“
 - c) Die Modulbeschreibung des Moduls Ressourcenmanagement und technologischer Fortschritt wird gestrichen.
 - d) Die Modulbeschreibungen des Moduls Resource Management and Sustainability wird angefügt und erhält die aus dem Anhang zu dieser Änderungssatzung ersichtliche Fassung.
2. Die Anlage 2 wird wie folgt geändert:
 - a) Die Zeile nach der Modulnummer M_BE 2.3.0 wird wie folgt gefasst:

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester (M)	4. Semester	LP
		V/Ü/S	V/Ü/S	V/Ü/S		
M_IM 3.3.1 (M_BE 3.1.0)	Biodiversity Management and Sustainability	2/0/2 1 PL				5

- b) Die Zeile nach der Modulnummer M_BÄO 4.1 wird wie folgt gefasst:

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester (M)	4. Semester	LP
		V/Ü/S	V/Ü/S	V/Ü/S		
M_IM 1.3 (M_BE 5.4.1)	Resource Management and Sustainability			2/0/2 1 PL		5

Artikel 2 **Inkrafttreten, Veröffentlichung und Übergangsbestimmungen**

(1) Diese Änderungssatzung tritt am 1. April 2023 in Kraft und wird in den Amtlichen Bekanntmachungen der TU Dresden veröffentlicht.

(2) Sie gilt für alle zum Wintersemester 2023/2024 oder später im konsekutiven Masterstudiengang Business Ethics und Responsible Management neu immatrikulierten Studierenden.

(3) Für die früher als zum Wintersemester 2023/2024 immatrikulierten Studierenden gilt die für sie bislang gültige Fassung der Studienordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Business Ethics und Responsible Management fort, wenn sie nicht dem Prüfungsausschuss gegenüber ihren Übertritt schriftlich erklären. Form und Frist der Erklärung werden vom Prüfungsausschuss festgelegt und wie am Internationalen Hochschulinstitut Zittau üblich bekannt gegeben. Ein Übertritt ist frühestens zum 1. Oktober 2023 möglich.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Wissenschaftlichen Rates des Internationalen Hochschulinstituts Zittau vom 14. November 2022 sowie der Genehmigung des Rektorates vom 31. Januar 2023.

Dresden, den 8. März 2023

Die Rektorin
der Technischen Universität Dresden

Prof. Dr. Ursula M. Staudinger

Anhang zu Artikel 1 Nummer 1 Buchstabe a

Modulnummer	Modulname	Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent
M_IM 3.3.1 (M_BE 3.1.0)	Biodiversity Management and Sustainability	Herr Prof. Dr. Remmer Sassen remmer.sassen@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden verstehen die Bedeutung der Biodiversität für eine nachhaltige Entwicklung sowie die Wechselwirkungen zwischen Biodiversität und Unternehmen. Sie kennen unterschiedliche Rahmenwerke und Standards der Nachhaltigkeitsberichterstattung und können diese in Bezug auf Biodiversität anhand von Unternehmensberichten kritisch beurteilen. Die Studierenden kennen die Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens sowie qualitative Methoden zur Bewertung von Unternehmensberichten und Reporting Standards.	
Inhalte	<p>Das Modul umfasst</p> <ul style="list-style-type: none"> - Leitbildentwicklung und Grundkonzepte der Nachhaltigkeit - Wechselwirkung zwischen Unternehmen, Biodiversität und Ökosystemleistungen - Rahmenwerke und Standards der Berichterstattung - GRI-Prinzipien der Berichtsqualität - Fallbeispiele aus der „Biodiversity in Good Company“ Initiative - Qualitative Methoden, insbesondere der Fallstudie und Inhaltsanalyse 	
Lehr- und Lernformen	Vorlesungen (2 SWS), Seminare (2 SWS) und das Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung und des Seminars ist Englisch.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine.	
Verwendbarkeit	<p>Im Masterstudiengang Biodiversity and Collection Management ist es eines von neun Wahlpflichtmodulen, von denen vier zu wählen sind. Das Modul ist eines von 34 Wahlpflichtmodulen im Masterstudiengang Ecosystem Services, von denen Module gemäß § 27 Absatz 3 der Prüfungsordnung des Masterstudiengangs Ecosystem Services zu wählen sind. Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Wahlvertiefung Umweltmanagement des besonderen Wahlpflichtbereichs im Masterstudiengang Internationales Management; es sind gemäß § 26 Absatz 4 Satz 2 der Prüfungsordnung des Masterstudiengangs Internationales Management zwei aus sechs Wahlvertiefungen zu wählen. In der Studienrichtung Biodiversität und Naturschutz des Masterstudiengangs Biotechnologie und Angewandte Ökologie ist es eines von fünf Wahlpflichtmodulen, von denen Module im Umfang von 15 Leistungspunkten zu wählen sind. Im Masterstudiengang Business Ethics und Responsible Management ist es ein Pflichtmodul.</p>	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Seminararbeit inklusive Präsentation im Umfang von 50 Stunden.	

Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand für das Modul beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Anhang zu Artikel 1 Nummer 1 Buchstabe d

Modulnummer	Modulname	Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent
M_IM 1.3 (M_BE 5.4.1)	Resource Management and Sustainability	Herr Prof. Dr. Remmer Sassen remmer.sassen@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen die Bedeutung und Auswirkungen der Nutzung von natürlichen Ressourcen auf Wirtschaft, Politik, Gesellschaft und Umwelt. Sie kennen das Grundkonzept der umweltorientierten Unternehmensführung und können verschiedene Ansätze von unternehmerischen Ressourcenmanagement erklären und anwenden. Die Studierenden kennen die Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens sowie einen Überblick über qualitative und quantitative Forschungsdesigns.	
Inhalte	<p>Das Modul umfasst</p> <ul style="list-style-type: none"> - Internationale und nationale Strategien zur Nutzung natürlicher Ressourcen - Ökonomische, politische und gesellschaftliche Konsequenzen von Rohstoffvorkommen - Auswirkungen der Nutzung natürlicher Ressourcen auf Klima und Biodiversität - Konzepte der umweltorientierten Unternehmensführung sowie Ansätze des unternehmerischen Ressourcenmanagements - Ressourcenmanagement von Wasser-, Agrar-, Energie-, und mineralischen Ressourcen - Grundlagen von qualitativen und quantitativen Forschungsdesigns, insbesondere von Interviews, Fragebogen, Inhaltsanalyse 	
Lehr- und Lernformen	Vorlesungen (2 SWS), Seminare (2 SWS) und das Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung und des Seminars ist Englisch.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Internationales Management sowie eins von elf Wahlpflichtmodulen im Masterstudiengang Business Ethics und Responsible Management, von denen sechs zu wählen sind.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Seminararbeit inklusive Präsentation im Umfang von 50 Stunden.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.	